

Ziel der Grundschule nicht erreicht - und dann?

Beitrag von „Schantalle“ vom 21. September 2016 15:22

[Zitat von rigoskati](#)

Er erreicht das Ziel nicht aufgrund seiner Arbeitshaltung hauptsächlich.
Schriftl. Arbeiten im Unterricht macht er nicht. Den LN Sprache untersuchen hat er mir leer zurückgegeben. Hausaufgaben stapeln sich.

...

Deswegen glaube ich auch nicht, dass er ein Förderkind ist. Ihm fehlt durch seine Arbeitsverweigerung natürlich EINIGES an Stoff. Ärgerlich.

Ich komme auch gar nicht an ihn ran. Bin deprimiert.

Natürlich ist es dann ein Kind, das der Förderung bedarf!

Was ist mit Jugendamt und ggf. Förderschule Erziehungshilfe? Ich würde mich schleunigst an die Schulleitung wenden.